

**Neues Aufsteckmodul verwandelt preiswerten
Mini-Computer in multi-funktionales Smart Control-Gateway**

**Europa-Premiere von Z-Wave Gateway auf der CeBIT 2013:
RaZberry macht Raspberry Pi „ready for Smart Home“**

Kopenhagen, 15. Februar 2013 – Neuheit auf der CeBIT: Der günstige und vielseitige Mini-Computer Raspberry Pi kann jetzt auch Hausautomation. Durch das Z-Wave-Aufsteckmodul RaZberry wird der neue „Liebling“ von Millionen IT-Bastlern zum professionellen Home Control-Gateway. Diese Neuentwicklung im Bereich Smart Home präsentiert die [Z-Wave Alliance](#) auf der CeBIT (5. bis 9. März) in Hannover zum ersten Mal auf europäischem Boden. In Halle 11 (Stand B73) können Messebesucher die Metamorphose des Raspberry Pi miterleben: Vom Mini-PC zur Steuerzentrale von über 700 verschiedenen Z-Wave-Funk-kompatiblen Produkten für das intelligente Privathaus oder Firmengebäude.

Z-Wave Alliance-Mitglied Z-Wave.Me zeigt Nutzern auf der CeBIT, wie sie ohne Hardware- und Programmierkenntnisse eine eigene Steuerung für das intelligente Heim realisieren. Mit dieser ist es ihnen möglich, eine Vielzahl funkbasierter Geräte zu verwalten. Als Plattform dafür dient der handliche Einplatinen-PC Raspberry Pi, der die IT-Welt aktuell durch seine vielseitigen Einsatzmöglichkeiten zu einem günstigen Preis begeistert. Er wird bereits millionenfach von privaten und geschäftlichen Nutzern für verschiedenste Anwendungen wie Maschinensteuerungen, Videosever oder Spracherkennung eingesetzt. Doch die Funktionalität des Computers in Kreditkartengröße wird durch das Aufsteckmodul RaZberry von Z-Wave Alliance-Mitglied Z-Wave.Me noch um ein Vielfaches erweitert.

Der Raspberry Pi kann jetzt das Smart Home steuern

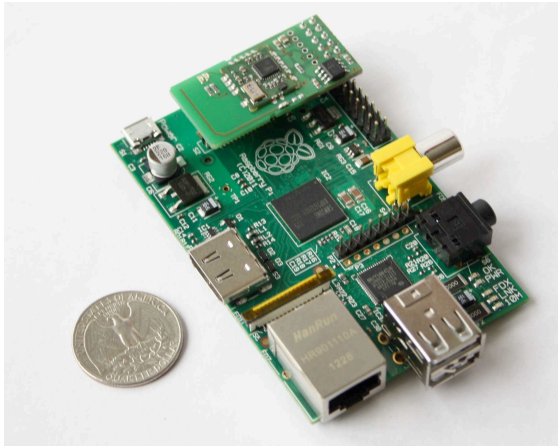
Dafür wird das RaZberry-Modul einfach auf den seriellen Anschluss des Raspberry Pi aufgesetzt. Es liefert dem Mini-Computer die essenziellen Fähigkeiten eines professionellen Home Control-Gateway. Dazu integrierte Entwickler Z-Wave.Me die Controller Software Z-Way sowie einen Z-Wave-Empfänger in das Aufsteckmodul. Beide helfen dem Raspberry Pi, das vom RaZberry genutzte Z-Wave-Funkprotokoll lesen zu können.

Leistungsfähige und erschwingliche Hausautomation

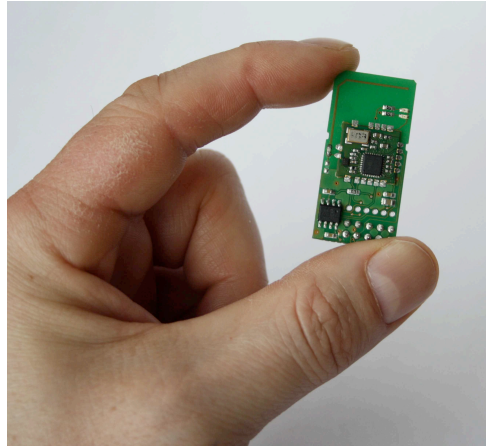
Unternehmen und Privatleuten ist es durch das RaZberry-Modul möglich, die Fähigkeiten des Raspberry Pi und der weltweit führenden RF-Kontrolltechnik von Z-Wave voll auszuschöpfen. Sie können den Mini-Computer nun mit jedem der über 700 zertifizierten, untereinander kompatiblen, Z-Wave-Produkten verbinden. Z-Wave bietet damit das weltweit größte Ökosystem mit interoperablen Produkten zur Beleuchtungs- oder HVAC-Kontrolle, Fenster- und Rollladen-Steuerung, Türschloss- und Zugangskontrolle sowie einer Vielzahl von Sensoren und Aktoren.

Nur mit Webkenntnissen in HTML, JavaScript oder CSS können Smart Home-Besitzer mittels Raspberry Pi ihre eigene Home Control-Benutzeroberfläche kreieren. Weitere Programmierkenntnisse sind dafür nicht vonnöten. Anwender verwalten Licht, Heizung, Sicherheitstechnik etc. anschließend über die neu erstellte Applikation. Neben der komfortablen Steuerung via Smartphone, Tablet, Browser, HDMI-Gerät oder über die Cloud, sparen Nutzer durch diese Anwendungen auch Energiekosten ein und sichern ihr Haus zusätzlich ab. Der Raspberry Pi ist in Verbindung mit dem Aufsteckmodul RaZberry (49 Euro) eine bezahlbare und einfache Lösung, um das „Internet der Dinge“ (Internet of Things) ins eigene Haus zu holen.

Weitere Informationen zur Europa-Neuheit [RaZberry](#) erhalten Messebesucher der CeBIT am Z-Wave Alliance Messestand B73 in Halle 11. Dort wird die Z-Wave Alliance noch viele weitere effiziente Produkte für das Smart Home präsentieren. Näheres zu Z-Wave sowie zur Z-Wave Alliance ist unter www.z-wavealliance.org zu finden.



Raspberry Pi mit dem Z-Wave Aufsteckmodul



Z-Wave Aufsteckmodul

Raspberry Pi ist eine geschützte Marke der Raspberry Pi Foundation.

Hochauflösendes Bildmaterial kann unter zwave@sprenkel-pr.com angefordert werden.

Über die Z-Wave Alliance:

Die im Jahr 2005 gegründete Z-Wave Alliance ist ein offenes Konsortium weltweit führender Hersteller, die kostengünstige, verlässliche, einfache zu bedienende Wireless-Home-Control-Produkte und -Services anbieten. Mit mehr als 700 interoperablen, zertifizierten Produkten und mehr als 160 Mitgliedern repräsentiert die Alliance das größte existierende Ökosystem drahtloser Produkte sowie die internationalen, für ihre Marken anerkannten Unternehmen, die die Komponenten und Services an den Markt bringen. Die Alliance unterstützt ihre Mitglieder mittels Marketing, Networking, technischer Foren, Best Practises, Test- und Zertifizierungs-Tools sowie eines kompletten Interoperabilitäts-Labors. Für weitere Informationen oder für den Beitritt in die Alliance bitte E-Mail an info@z-wavealliance.org senden oder www.z-wavealliance.org besuchen.

Über die Z-Wave-Technologie:

Z-Wave® ist ein internationaler Funkstandard für eine intelligente, interoperable Low-Power-Mesh-Networking-Technologie. Der starke Smart Chip und das kompakte Protokoll ermöglichen eine Zwei-Wege-Kommunikation per Funk zwischen Z-Wave-fähigen Devices, mit deren Hilfe Produkte und Services verschiedener Hersteller nahtlos zusammenarbeiten. Z-Wave ist die Technik der Wahl für Marktführer aus folgenden Branchen: Home Automation, Remote Home Monitoring, häusliche Gesundheitsvorsorge und -pflege, Home Entertainment, Smart Home Control, Energiemanagement und Connected Home Services. Z-Wave-fähige Produkte repräsentieren das weltweit größte Ökosystem interoperabler, intelligenter Produkte. – www.z-wave.com.

Informationen zu:
Z-Wave Alliance
 1778 McCarthy Blvd.
 Milpitas, CA 95035
 USA

Mary Miller
 Marketing Director
mary_miller@sdesigns.com

PR-Agentur:
Sprenkel & Partner GmbH
 Nisterstraße 3
 56472 Nisterau
 Deutschland

Fabian Sprenkel
 Tel.: +49 (26 61) 912 600
 Fax: +49 (26 61) 912 6013
fs@sprenkel-pr.com